

Hier ein paar Impressionen aus dem 3D Trainingslager des Bogensport Zentrum Zürich (BSZZ), bei welchem Felizia als Teilnehmerin und ich als Co-Leiter mit von der Partie sein duften.

Freitag Nachmittag trafen Feli und ich, nach einer kleinen Reise mit Wohnwagen entlang dem Thuner- und Brienersee und dem Brünigpass in Alpnach ein.

Quartiermeister David Leutholt vom BSZZ war bereits am Küche einrichten, Lüften und die grosse Grillstelle vorbereiten, während dem Feli und ich bei tollem Wetter schon mal an meinem mobilen Scheibenständer

eine Runde Bogenschiessen genossen. Gleich hinter dem Truppenlager brachte derweil ein Heli mit viel Getöse Alteisen eines Seilbahnseilers zu Tal.

Später am Nachmittag traf dann die muntere Schar der Zürcher im Lager ein und es kam Leben in die Bude... Walti Bachmann, der Tätschmeister vom BSZZ hatte die Jungs und Mädels aber gut im Griff. Rasch waren die einzelnen Unterkünfte zugewiesen und auch Feli verpuffte ihre Sachen im Modi-Haus. Abends war "Tsch-Tsch Zeit" mit den selbst mitgebrachten Grillsachen und leckeren Salaten vom Küchenteam.

Bekocht wurden wir 2 1/2 Tage lang vorzüglich von Anna, Elisa und David - alle verwandschaftlich verbandelt mit unserem Quartiermeister.

Als dann festgestellt wurde, dass unser Dessert gestohlen worden war, ging eine mittellange Schnitzeljagd los - und schlussendlich konnten wir doch noch alle die wiedergefundenen Brownies "schnousä".

Am Samstag begab sich die ganze Truppe unter der Führung von Alajdin Rexhepi und mehreren Mitgliedern der Obwaldner Bogenschützen auf den 3D Parcours. Das Wetter wechselte leider von eher sonnig zu ziemlich sicher gar nicht mehr sonnig. Das Blätterdach des Waldes hielt aber ab und zu ein paar Tropfen zurück. Bei einer kleinen Rast wurden Körper und Sehne frisch gestärkt... Trockene Kleider, ein Dach über dem Kopf und ein Spaghetti-Schmaus mit 4 verschiedenen Saucen kam dann aber allen am Abend sehr gelegen. Walti Bachmann und Christine Berger vom BSZZ werteten die Tagesrunde des 3D Parcours aus und ich bereitete derweil den "Priisli-Tisch" für's schon fast legendäre "Röbi-Quiz" vor. Zum Dessert gab's dann leckere Caramel-Köpfli, vom Küchenteam selbst gemacht und gesponserte Glace. Leider machte eines der Caramelköpfli einen unfreiwilligen Abflug und sorgte so auf eine ganz eigene Art für etwas Sonne im Lager...

Das Sonntagprogramm sah dann vor, dass wer wollte, nochmals auf den 3D Parcours konnte, alle andern begaben sich mit Bus und 2-3 Autos nach Sarnen erst kurz zum Outdoor Schiessen, dann aufgrund der Anzahl Schützen und der Platzverhältnisse grösstenteils zur Indoor-Anlage der Bogenschützen Obwalden in die toll umfunktionierte Zivilschutzanlage mitten im Dorf. Co-Trainer und Buschauffeur Röbi spendierte eine Runde Mohrenköpfe aus der eigenen Heimat - von Chocolat Ammann, Heimberg. Die Kids wie auch die erwachsenen Begleitpersonen waren dermassen eifrig am Schiessen im Keller, dass uns Walti recht eindringlich zum Aufbruch ermahnen musste... Rasch waren dann zurück in Alpnach alle Sachen verräumt, die Unterkünfte besenrein gemacht, sämtliche Züri-Bögen bei Walti ins Auto gestopft und mit einem Schluss-Foto das tolle 3D Lager 2016 abgeschlossen.

Gemütlich war's - etwas zu nass - aber auf alle Fälle wiederholenswert !

Danke an alle die mitgeholfen haben, dass alles so prima geklappt hat !
Als Co-Leiter für die Bogenschützen Thun - Röbi Chiarelli